

# Aufgalopp in der Pfalz

VON FRANK SCHMITZ

**HASSLOCH** > Endlich geht es auch auf der Waldrennbahn im pfälzischen Großdorf mit den ersten Galopprennen des Jahres los. Sechs Galopp-, zwei Trabrennen sowie ein Wertungslauf zum beliebten Junior-Cup Südwest 2012 stehen bei der ersten von zwei in diesem Jahr stattfindenden Rennveranstaltungen auf dem Programm.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht mit der Hasslocher Meile ein Traditionstitel auf der Agenda, der acht Kandidaten am Ablauf sieht. Hier zählt sicher wiederum der Potters-Schützling **Glasshoughton** zum Favoritenkreis im Feld, dessen Siegaufgewicht durch den Nachlass seiner jungen Reiterin geschmälert wird. Aber auch **World's Danger**, der Ritt von Rebecca

Danz wird sicher wieder einigen Anhang finden, so dass mit dem formkonstanten Wallach aus dem Röhrig-Quartier abermals zu rechnen sein wird. Auf der Rechnung haben muss man auch **Incito**, der mit dem jungen Nachwuchstreiter Maxim Pecheur, der den mit 23 Jahresjahren führenden deutschen Rennreiter im Sattel sieht. Überhaupt ist der Franzose wieder mit zahlreichen Chancen ausgestattet.

In der einleitenden Altersgewichtsprüfung spricht nicht wenig für den Peterschmitt-Galopper **Fol Liam**, für den Rebecca Danz verpflichtet wurde. Angekündigt hat sich auch **Giant Cat**, dem wir hier ebenfalls einen vollen Erfolg zutrauen. Auch **Annakrista** wäre nach der letzten Form zu urteilen ein Pferd für die vorderen Ränge. In einem 1400 Meter-Rennen der unteren Kate-

gorie hätte der formbeständige **Nightdance Tiger** einen vollen Erfolg längst verdient. Zu achten hat der Achtjährige unter anderem auf **Royal Farah**, die nach jüngstem Eindruck wieder ein Wort mitsprechen sollte.

In einer Altersgewichtsprüfung für die Steher hat Höchstgewicht **Winwitsch** wieder alle Möglichkeiten, muss sich in erster Linie mit dem Von der Recke-Vertreter **American Life** auseinandersetzen.

Nach vereinzelt Regenfällen, die auch zum Wochenende zu erwarten sind, dürfte das Geläuf in Hassloch beste Voraussetzungen für die Neun-Rennen-Karte bieten. Bleibt den Verantwortlichen um Präsidentin Heike Trautwein nur zu wünschen, dass die Zuschauerresonanz in der Pfalz am Sonntag stimmen wird, aber davon ist auszugehen.

## Hassloch rüstet sich zum ersten Renntag



Die Rails in Haßloch sind neu gesteckt worden

Foto: Rauhbuch

**HASSLOCH** > Auf den kommenden Sonntag dürfen sich die Turffreunde und die Aktiven freuen, denn am 13. Mai findet auf der Galopprennbahn in Hassloch die erste von zwei diesjährigen Veranstaltungen statt. Nicht nur, dass sich auf der Waldrennbahn im pfälzischen Großdorf die längste Zielgerade im Südwesten befindet, auch so hat der Rennverein einige Neuerungen auf seinem Geläuf

vorgenommen. So wurden Plastikrails extra aus England eingekauft. Dazu wurde die Grasnarbe gehegt und gepflegt. Die unleidigen Wildschweine sind nicht mehr auf der Rennbahn und die zuvor aufgetretenen Maulwurfhügel gehören ebenfalls der Vergangenheit an. Nach den letzten Regenfällen, und Weitere sind in dieser Woche auch noch zu erwarten, dürfte der Boden in Hassloch gut bis weich werden.

Neun Rennen wurden für Sonntag ausgeschrieben. Sechs für die Galopper, zwei für die Traber und ein Rennen, das als Junior-Cup gelaufen wird. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die traditionelle Hasslocher Meile. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass den vielen ehrenamtlichen Helfern rund um Präsidentin Heike Trautwein gutes Wetter beschert wird.

WK

## Erfolg für Amateurrenreiterin Nadine Gratz in Marokko



**CASABLANCA** > Nach Muscat (Oman), Melbourne (Australien) und Houston (Texas) war Casablanca in Marokko die vierte Station der „H.H. Sheikha Fatime Bint Mubarak Ladies World Championship“ (IFAHR) Serie mit insgesamt 10 Läufen. Alle Rennen sind mit 20.000 Euro dotiert, das Finale sogar mit einem Geldpreis von 30.000 Euro ausgestattet. In einem Feld von 13 Reiterinnen hatte Nadine Gratz nach einem sehr klug eingeteilten Rennen zum Schluss auf „Chaoui“ die Nase vorn. Reiterinnen aus 12 Ländern waren am Start. (Abu Dhabi, Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Irland, Italien, Marokko, Oman, Qatar, Schweden, Türkei, USA.)

Am Abend des Renntages gab es ein Gala-Dinner im Gestüt des Königs von Marokko. Die besten Deckhengste seiner Majestät wurden den Gästen vorgeführt.

Zwei Tage vor dem Rennen informierte Lara Sawaya, Direktorin des HH Sheikh Mansoor Bin Zayed Al Nahyan Global Arabian Horse Flat Racing Festival und Head of International Federation of Arabian Horse Racing Autho-



Lara Sawaya

rities (IFAHR) Ladies Racing in einer Pressekonferenz über die weiteren Pläne der Damen-Serie. Es wird noch fünf Wertungsläufe geben (Newbury England, Berlin-Hoppegarten am 10. Juni, Jägersro Schweden, Warschau in Polen und Craon in Frankreich) bevor am 4. November das Finale in Abu Dhabi stattfindet. Zum letzten Rennen werden alle Reiterinnen, die in einem der Wertungsläufe gesiegt haben, eingeladen. Für die Siegerin gibt es einen „Mercedes“ als Ehrenpreis. Ganz leer gehen aber auch die anderen Reiterinnen, die bisher in einem der Ren-

nen gritten haben, nicht aus. Sie werden alle zum Finale nach Abu Dhabi eingeladen und es wird ein weiterer Mercedes unter ihnen ausgelost.

Nach der guten Vorstellung der deutschen Amateurreiterin kann sich auch der Verband Deutscher Amateur-Rennreiter Hoffnung auf den Gewinn von 50.000 Euro machen. Diese Summe geht an den Amateurrenverband, der die meisten Punkte erzielt. Die Punkte werden nicht an die einzelnen Reiterinnen vergeben, sondern an die Länder, die möglichst zu jedem Rennen unterschiedliche Reiterinnen entsenden sollen.

Zum ersten Mal ging auch eine Profireiterin an den Start. Die Wahl fiel auf Nina Wagner, die bereits als Amateurrenreiterin und Fegentri-Delegierte 2010 mit Erfolg Auslandserfahrungen sammeln konnte und seit dem vergangenen Jahr als Auszubildende bei Rudolph Storp in Beelen tätig ist.



Fol Liam tritt für Besitzertrainer-Champion Christian Peterschmitt mit ersten Siegchancen in Haßloch an

Foto: marcruel.com

Anzeige

LONGINES  
OFFIZIELLER ZEITNEHMER

BADEN RACING

RENNBAHN IFFEZHEIM | BADEN-BADEN

FRÜHJAHRSMEEETING  
16.05. - 20.05.2012

TICKETS:  
07229 187-0  
www.baden-racing.com

